

Gericht

OGH, AUSL EGMR

Rechtssatznummer

RS0123667

Entscheidungsdatum

08.05.2008

Geschäftszahl

15Os6/08h (15Os7/08f); Bsw26132/95; Bsw39394/98; Bsw59320/00; Bsw46572/99; Bsw53678/00; 4Ob166/10f; 13Os130/10g (13Os136/10i); Bsw64752/01; 15Os21/11v; Bsw9605/03; 15Os81/11t; 15Os106/10t (15Os49/11m, 15Os50/11h); Bsw3002/03 (Bsw23676/03); Bsw17265/05; Bsw2034/07; 4Ob166/12h; 6Ob226/16b; 4Ob69/18b; 6Ob110/18x; 6Ob124/18f; 6Ob198/18p; 6Ob83/19b; 6Ob236/19b; 6Ob100/20d; 6Ob52/20w

Norm

MRK Art10 Abs1 II2; MRK Art10 Abs2 IV3c; StGB §111; UrhG §78

Rechtssatz

Die Funktion der Presse in einer demokratischen Gesellschaft ist es insbesondere, politische Vorgänge kritisch zu beleuchten und verschiedene Positionen zu wesentlichen Vorgängen wiederzugeben. Der Presse muss es dabei möglich sein, ihre vitale Rolle eines „public watchdog“ in einer demokratischen Gesellschaft zu erfüllen (vgl ua EGMR 2.11.2006, Kobenter und Standard Verlags GmbH gegen Österreich, Nr 60899/00, Z 29). Die Freiheit der Meinungsäußerung findet nicht nur auf „Nachrichten“ oder „Ideen“ Anwendung, die günstig aufgenommen oder als nicht offensiv oder als indifferent angesehen werden, sondern auch auf solche, die verletzen, schockieren oder verstören. Für Einschränkungen politischer Äußerungen oder Diskussionen in Angelegenheiten des öffentlichen Interesses billigt der EGMR den Vertragsstaaten nur einen sehr engen Beurteilungsspielraum zu.

Entscheidungstexte

TE OGH 2008-05-08 15 Os 6/08h

TE AUSL EGMR 2000-05-02 Bsw 26132/95

Vgl; nur: Die Funktion der Presse in einer demokratischen Gesellschaft ist es insbesondere, politische Vorgänge kritisch zu beleuchten und verschiedene Positionen zu wesentlichen Vorgängen wiederzugeben. (T1)

nur: Der Presse muss es dabei möglich sein, ihre vitale Rolle eines „public watchdog“ in einer demokratischen Gesellschaft zu erfüllen. (T2)

Veröff: NL 2000,93

TE AUSL EGMR 2003-11-13 Bsw 39394/98

Vgl; Veröff: NL 2003,307

TE AUSL EGMR 2004-06-24 Bsw 59320/00

Vgl aber; nur T1; nur T2; Veröff: NL 2004,144

TE AUSL EGMR 2004-09-28 Bsw 46572/99

Vgl; Veröff: NL 2004,228

TE AUSL EGMR 2004-11-16 Bsw 53678/00

Vgl; nurT1; nur T2; Veröff: NL 2004,289

TE OGH 2010-11-09 4 Ob 166/10f

Auch; Beisatz: Die durch Art 10 EMRK geschützte Rolle der Medien als „public watchdog“ besteht auch und gerade gegenüber den Strafverfolgungsbehörden. (T3)

TE OGH 2010-12-16 13 Os 130/10g

Auch; Beisatz: Sicherstellung von einem Medium recherchierten Materials stellt einen Eingriff in das Grundrecht auf Freiheit der Meinungsäußerung nach Art 10 Abs 1 MRK dar. (T4)

TE AUSL EGMR 2007-11-22 Bsw 64752/01

Vgl auch; nur T2; Veröff: NL 2007,310

TE OGH 2200-12-31 15 Os 21/11v

Auch; nur T2

TE AUSL EGMR 2008-11-14 Bsw 9605/03

Vgl; nur T2; Veröff: NL 2008,340

TE OGH 2011-06-29 15 Os 81/11t

Vgl; nur: Für Einschränkungen politischer Äußerungen oder Diskussionen in Angelegenheiten des öffentlichen Interesses billigt der EGMR den Vertragsstaaten nur einen sehr engen Beurteilungsspielraum zu. (T5)

TE OGH 2011-06-29 15 Os 106/10t

Vgl auch; Beisatz: Das Recht auf freie Meinungsäußerung nach Art 10 MRK schließt die Freiheit der Meinung und die Freiheit zum Empfang und zur Mitteilung von Nachrichten oder Ideen ohne Eingriffe öffentlicher Behörden und ohne Rücksicht auf Landesgrenzen ein. (T6)

TE AUSL EGMR 2009-03-10 Bsw 3002/03

Vgl; nur T2; Veröff: NL 2009,84

TE AUSL EGMR 2010-05-06 Bsw 17265/05

nur T5; Veröff: NL 2010,147

TE AUSL EGMR 2011-03-15 Bsw 2034/07

Vgl auch; nur T5; Veröff: NL 2011,78

TE OGH 2013-01-15 4 Ob 166/12h

Vgl auch; Beisatz: Mit Ausführungen zum Verhältnis zu § 1 UWG iSd Fallgruppe „Ausnützen fremden Vertragsbruchs“. (T7)

TE OGH 2017-10-25 6 Ob 226/16b

Auch; Beisatz: Hier: Abwägung zwischen der Meinungsfreiheit einer Medieninhaberin und dem postmortalen Persönlichkeitsrecht eines Verstorbenen im Zusammenhang mit dem Schutz der Unschuldsvermutung. (T8)

TE OGH 2018-08-23 4 Ob 69/18b

Auch

TE OGH 2018-08-31 6 Ob 110/18x

Auch; nur T5; Beisatz: Eine Art „Verwertungsverbot“ für rechtswidrig erlangte Informationen, wonach Medien Informationen, die sie unter Verletzung von Verschwiegenheitspflichten durch Dritte erhalten haben, nicht veröffentlichen dürfen, lässt sich aus der Rechtsordnung nicht ableiten und wäre auch mit der vom EGMR postulierten Rolle der Medien als „public watchdog“ unvereinbar. (T9)

TE OGH 2018-10-25 6 Ob 124/18f

Auch; nur T5

TE OGH 2018-11-21 6 Ob 198/18p

Auch; nur T1; nur T2; nur T5

TE OGH 2019-05-23 6 Ob 83/19b

Auch; nur T5; Beisatz: Hier: Ein Artikel über die in Bezug auf die in Tirol allgemein diskutierte "Zweitwohnsitzproblematik" und die Aufklärung diesbezüglicher Missstände liefert einen Beitrag zu einer Debatte von öffentlichem und politischem Interesse, sodass nur ein enger Beurteilungsspielraum gegeben ist. (T10)

TE OGH 2020-01-23 6 Ob 236/19b

Vgl; Beis wie T9

TE OGH 2020-09-16 6 Ob 100/20d

Vgl; nur T5

TE OGH 2021-02-18 6 Ob 52/20w

Vgl

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123667